

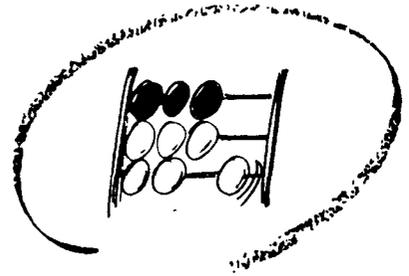
Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juli 1993

— METZLER —
POESCHEL





Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Juli 1993

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden,
Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 1020220 - 93107

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

Tabelleenteil

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43
Anhang		
Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten		44

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .
Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik
Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| m = Meter | t = Tonne |
| m ³ = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung
- Eigenverbrauch
- Verluste
+/- Bestandsveränderung
+ Einfuhr
- Ausfuhr
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
+/- Bestandsveränderungen
+ Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl-gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung
+ Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
+/- Bestandsveränderungen
= Zur Abgabe im Inland verfügbar
Abgabe nach Abnehmergruppen
Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elek-

trizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.

TABELLENTEIL

 DEUTSCHLAND
 1.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
 1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	76	75
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	113 083	112 031
ARBEITER	ANZAHL	.	.	89 720	88 953
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	23 363	23 078
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	9 089	9 085
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	523 218	533 408
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	352 914	366 261
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	170 304	167 147
UMSATZ	1 000 DM	.	.	1 447 499	1 270 239
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	1 410 500	1 239 714
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	36 999	30 525
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	74.8	76.4	59.7	61.5
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	29	27
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	61 455	58 398
ARBEITER	ANZAHL	.	.	44 103	41 461
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	17 352	16 937
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	6 047	5 143
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	266 568	276 305
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	174 887	178 587
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	91 681	97 718
UMSATZ	1 000 DM	.	.	685 996	673 166
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	678 737	667 761
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	7 259	5 405
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	85.9	82.4	74.4	75.4

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERÄNDERUNG JULI 1993 GEGEN JULI 1992	KUMULIERT		
	JULI	JULI		JANUAR 1992 BIS JULI 1992	JANUAR 1993 BIS JULI 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			t		%
STEINKOHLLEN						
FOERDERUNG	5 762 127	4 569 180	-20.7	39 835 736	34 349 692	-13.8
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	837 865	461 793	-44.9	5 715 064	4 332 105	-24.2
BRIKETTFABRIKEN	42 338	31 698	-25.1	355 783	300 853	-15.4
ZECHENKRAFTWERKEN	124 283	99 060	-20.3	993 962	844 937	-15.0
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	8 933	7 607	-14.8	104 498	94 791	-9.3
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-1 102 798	-737 992	X	-6 124 336	-2 141 287	X
EINFUHR	1 538 578	940 868	-38.8	8 726 942	7 495 190	-14.1
AUSFUHR	100 607	65 805	-34.6	877 797	472 533	-46.2
INLANDSVERSORGUNG	5 083 881	4 106 093	-19.2	34 391 238	33 658 375	-2.1
STEINKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	41 258	30 074	-27.1	353 578	297 989	-15.7
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	7 066	5 804	-17.9	94 158	84 280	-10.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-1 646	-	X	-1 646	3 150	X
EINFUHR	1 265	54	-95.7	7 975	31 520	295.2
AUSFUHR	29 588	20 438	-30.9	157 491	122 997	-21.9
INLANDSVERSORGUNG	4 223	3 887	-8.0	108 258	125 382	15.8
STEINKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	1 281 581	966 803	-24.6	8 828 011	7 426 934	-15.9
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	28 451	29 431	3.4	363 100	369 926	1.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-180 836	4 472	X	-190 608	-312 969	X
EINFUHR	193 998	181 295	-6.5	997 355	894 081	-10.4
AUSFUHR	95 752	56 324	-41.2	874 312	408 262	-53.3
INLANDSVERSORGUNG	1 170 539	1 066 815	-8.9	8 397 346	7 229 858	-13.9
BRAUNKOHLLEN						
FOERDERUNG	18 364 207	16 459 925	-10.4	141 289 144	128 332 947	-9.2
EINSATZ	4 292 591	3 495 580	-18.6	28 978 415	26 888 370	-7.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	2 767 854	1 816 721	-34.4	16 382 723	14 583 913	-11.0
IN KOKEREIEN	50 703	59 792	17.9	389 228	367 521	-5.6
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	782 786	840 522	7.4	6 288 385	5 778 732	-8.1
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	552 073	652 596	18.2	4 095 755	4 418 733	7.9
FUER SONSTIGES	139 175	125 949	-9.5	1 822 324	1 739 471	-4.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 629	9 149	-5.0	182 404	107 366	-41.1
EINFUHR	28 096	10 189	-63.7	635 760	439 760	-30.8
AUSFUHR	108	18 744	17 320.4	186 192	173 563	-6.8
INLANDSVERSORGUNG	14 089 975	12 946 641	-8.1	112 577 893	101 603 408	-9.7
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
HERSTELLUNG	1 189 271	768 429	-35.4	7 174 668	6 186 721	-13.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	64 664	40 086	-38.0	812 458	313 270	-61.4
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	4 575	1 814	X	32 050	-17 153	X
EINFUHR	15 645	16 142	3.2	131 183	167 900	28.0
AUSFUHR	19 178	19 455	1.4	289 530	198 954	-31.3
INLANDSVERSORGUNG	1 125 649	726 844	-35.4	6 235 913	5 825 244	-6.6
BRAUNKOHLLENKOKS						
HERSTELLUNG	15 482	17 279	11.6	166 828	104 246	-37.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	39	187	378.5	2 096	376	-82.1
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	4 611	-2 059	X	26 394	7 979	X
EINFUHR	1 018	476	-53.2	3 836	4 128	7.6
AUSFUHR	1 106	1 098	-0.7	9 283	5 980	-35.6
INLANDSVERSORGUNG	19 966	14 411	-27.8	185 679	109 937	-40.8
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	335 519	321 453	-4.2	2 375 082	2 252 140	-5.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	76 914	62 683	-18.5	492 150	474 335	-3.6
INLANDSVERSORGUNG	258 605	258 790	0.1	1 882 932	1 777 805	-5.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN						
EINFUHR	190 073	105 305	-44.6	1 509 068	1 178 724	-21.9
INLANDSVERSORGUNG	190 073	105 305	-44.6	1 509 068	1 178 724	-21.9
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	9 023 494	8 283 462	-8.2	65 029 645	60 669 716	-6.7
EINSATZ	1 183 225	1 244 676	5.2	8 591 707	8 875 532	3.3
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	422 344	394 792	-6.5	2 982 842	3 081 389	3.3
IN KOKEREIEN	50 703	59 792	17.9	389 228	367 521	-5.6
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	572 193	634 226	10.8	4 159 754	4 262 287	2.5
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	118 844	140 578	18.3	912 012	1 028 585	12.8
FUER SONSTIGES	19 141	15 288	-20.1	147 871	135 750	-8.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	449	655	45.9	3 691	3 133	-15.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	9 340 713	8 176 463	-12.5	76 259 499	67 663 231	-11.3
EINSATZ	3 109 366	2 250 904	-27.6	20 386 708	18 012 838	-11.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 180	8 494	-7.5	178 713	104 233	-41.7

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		VERÄNDERUNG 2.VJ 1993 GEGEN 2.VJ 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		2.VJ		2.VJ			1.VJ 1992 BIS 2.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	
		t		t			%		

STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEMERBE 2) DARUNTER:	.	1 911 013	.	.	3 965 417	.
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	564 894	462 328	-18.2	906 141	744 845	-17.8
2531	H. V. ZEMENT	.	434 949	.	.	692 572	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	13 216	.	.	22 790	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	551 934	476 803	-13.6	1 157 712	976 967	-15.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	476 803	.	.	976 967	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE NE-SCHWERMETALLHUETTEN	17 372	11 927 213	-31.3	41 986	33 693 422	-19.8
2813		.		.	.		.
29	GIESSEREI	667	620	-7.0	1 638	1 467	-10.4
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	587	.	.	1 434	.
32	MASCHINENBAU	19 518	7 028	-64.0	61 996	23 067	-62.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	18 220	14 680	-19.4	39 286	32 175	-18.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	8 861	.	.	25 979	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	659 772	609 477	-7.6	1 421 950	1 370 372	-3.6
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	535 993	.	.	1 200 382	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	218 198	193 279	-11.4	461 243	436 737	-5.3
63	TEXTILGEWERBE	34 915	26 811	-23.2	87 381	56 725	-35.1
68	ERNAEHRUNGSGEMERBE	58 400	39 453	-32.4	138 428	98 044	-29.2

STEINKOHLLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEMERBE 2) DARUNTER:	.	3 347 569	.	.	6 436 697	.
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	141 782	153 178	8.0	241 404	274 627	13.8
2531	H. V. ZEMENT	.	87 492	.	.	157 290	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	53 490	.	.	91 144	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 301 250	2 925 314	-11.4	6 664 599	5 618 292	-15.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 925 314	.	.	5 618 143	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE NE-SCHWERMETALLHUETTEN	61 207	52 383 48 176	-14.4	125 701	106 660 97 430	-15.1
2813		.		.	.		.
29	GIESSEREI	129 694	111 926	-13.7	266 778	226 788	-15.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	111 857	.	.	226 610	.
32	MASCHINENBAU	11 237	7 194	-36.0	25 240	15 487	-38.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 200	3 822	-26.5	13 303	7 949	-40.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 912	3 151	8.2	12 718	6 336	-50.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	82 327	70 814	-14.0	168 002	133 265	-20.7
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	70 420	.	.	131 951	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	14 791	11 584	-21.7	23 621	25 883	9.6
63	TEXTILGEWERBE	1 069	464	-56.6	3 650	1 096	-70.0
68	ERNAEHRUNGSGEMERBE	3 865	2 764	-28.5	9 763	11 757	20.4

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		KUMULIERT			
		2.VJ		2.VJ		1.VJ 1992 BIS 2.VJ 1992		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	
		t		%		t		%	
ROHBRAUNKOHLN									
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	41 920 175	36 414 926	-13.1	86 963 779	78 861 085	-9.3		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 299 824	.	.	3 446 796	.		
	DARUNTER:								
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	62 739	23 010	-63.3	166 342	64 276	-61.4		
2531	H. V. ZEMENT	.	11 303	.	.	18 709	.		
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	820	.	.	4 163	.		
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	39 721	-	-100.0	85 340	176	-99.8		
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	176	.		
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	38 309	6 330	-83.5	104 211	27 603	-73.5		
29	GIESSEREI	27 674	1 417	-94.9	92 047	6 236	-93.2		
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	1 417	.	.	6 223	.		
32	MASCHINENBAU	143 441	56 135	-60.9	495 812	227 632	-54.1		
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	82 327	46 969	-42.9	270 401	164 502	-39.2		
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	4 361	.	.	22 259	.		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 465 207	895 606	-38.9	3 443 087	2 097 450	-39.1		
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	887 884	.	.	2 062 739	.		
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	44 643	42 190	-5.5	134 318	96 895	-27.9		
63	TEXTILGEWERBE	84 786	41 772	-50.7	1 105 405	128 602	-88.4		
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	99 771	52 785	-47.1	302 486	142 202	-53.0		
BRAUNKOHLNBRICKETTS UND -KOKS									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	788 932	.	.	1 713 051	.		
	DARUNTER:								
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	476 640	518 623	8.8	886 812	1 033 495	16.5		
2531	H. V. ZEMENT	.	360 033	.	.	583 583	.		
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	86 727	.	.	173 480	.		
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	17 014	4 018	-76.4	25 242	11 038	-56.3		
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 818	.	.	10 674	.		
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	11 380	5 456	-52.1	23 653	14 823	-37.3		
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	4 431	.	.	12 815	.		
29	GIESSEREI	2 361	798	-66.2	7 544	2 616	-65.3		
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	772	.	.	2 449	.		
32	MASCHINENBAU	16 718	3 797	-77.3	71 101	21 828	-69.3		
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	10 618	5 134	-51.6	41 332	25 886	-37.4		
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	7 639	3 403	-55.5	44 330	16 535	-62.7		
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	123 959	92 748	-25.2	268 529	203 614	-24.2		
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	67 569	.	.	142 129	.		
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	96 574	78 188	-19.0	216 076	161 306	-25.3		
63	TEXTILGEWERBE	38 564	7 927	-79.4	80 516	26 061	-67.6		
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	49 711	31 555	-36.5	127 190	79 697	-37.3		

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE STEINKOHLNBERGBAU UND -BRICKETHTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLNBERGBAU UND -BRICKETHTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).
3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRICKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.
4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1993			1993		
	JUNI	JULI	JAN - JULI	JUNI	JULI	JAN - JULI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	1 147 039	940 868	7 495 190	93 433	71 881	578 266
EUROPA	513 655	304 964	2 230 336	47 700	27 121	200 008
LAENDER DER EG	95 647	35 927	289 404	20 524	7 237	53 431
FRANKREICH	28 892	19 518	119 232	6 366	4 674	26 536
BELGIEN/LUXEMBURG	62 587	13 867	140 334	13 862	2 228	23 351
NIEDERLANDE	4 085	2 327	23 630	275	294	2 846
GROSSBRITANNIEN	84	45	5 916	21	12	634
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	418 008	269 037	1 940 932	27 176	19 884	146 577
RUSSLAND	8 325	21 185	106 959	583	1 288	6 708
POLEN	360 265	175 497	1 528 454	22 122	11 546	110 505
TSCHECHISCHE REPUBLIK	30 533	47 676	234 327	2 605	3 912	20 289
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	633 384	635 904	5 264 854	45 733	44 760	378 258
SUEDAFRIKA	419 096	477 927	3 013 355	26 667	29 969	193 322
VEREINIGTE STAATEN	34 956	57 001	558 748	3 433	6 089	49 792
KANADA	1 130	1 148	28 077	139	149	2 937
AUSTRALIEN	158 242	96 428	909 014	13 753	8 198	80 563
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	131 513	181 295	894 081	20 497	26 389	139 603
EUROPA	111 602	125 460	675 177	17 801	18 470	106 966
LAENDER DER EG	29 736	48 220	209 378	6 937	8 177	45 732
FRANKREICH	10 118	8 272	54 681	2 836	1 683	13 925
BELGIEN/LUXEMBURG	11 748	11 074	82 077	2 722	2 402	18 597
NIEDERLANDE	6 390	28 537	64 548	1 011	3 974	10 790
GROSSBRITANNIEN	113	44	1 343	38	14	562
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	81 866	77 240	465 798	10 864	10 293	61 234
POLEN	41 861	49 371	301 729	5 518	6 630	39 619
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	19 912	55 835	218 905	2 696	7 919	32 637
CHINA	2 378	19 140	141 310	376	3 643	22 072
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	23 853	10 189	439 760	958	380	18 226
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	31 084	16 142	167 900	2 685	1 538	14 844
TSCHECHISCHE REPUBLIK	24 367	11 642	111 566	1 950	1 060	8 963
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	13	476	4 128	1	133	1 241
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	149 991	105 305	1 178 724	5 755	4 188	49 314
OESTERREICH	-	-	651	-	-	46
TSCHECHISCHE REPUBLIK	149 991	105 305	1 178 073	5 755	4 188	49 268

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1993			1993		
	JUNI	JULI	JAN - JULI	JUNI	JULI	JAN - JULI
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	71 797	65 805	472 533	19 025	17 426	131 655
EUROPA	71 782	65 805	458 584	19 007	17 426	127 811
LAENDER DER EG	66 205	61 510	437 902	17 625	16 450	122 043
FRANKREICH	15 250	20 044	107 694	4 628	6 397	34 618
BELGIEN/LUXEMBURG	33 994	25 613	247 796	9 023	6 108	66 711
NIEDERLANDE	1 987	777	13 176	609	247	4 525
GROSSBRITANNIEN	14 179	12 432	64 427	3 170	2 840	14 719
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	5 578	4 296	20 682	1 382	976	5 768
NORWEGEN	1 505	3 005	5 769	280	562	1 094
SCHWEIZ	1 084	462	4 518	344	151	1 498
OESTERREICH	819	762	2 685	239	234	841
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	15	-	13 949	18	-	3 844
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	19 907	20 438	122 997	6 189	6 430	39 769
EUROPA	19 907	20 438	122 996	6 189	6 430	39 763
LAENDER DER EG	19 355	20 192	119 258	5 975	6 333	38 358
FRANKREICH	7 549	9 834	51 190	2 602	3 382	18 014
BELGIEN/LUXEMBURG	189	155	3 441	70	56	1 297
GROSSBRITANNIEN	11 456	10 092	62 821	3 240	2 850	18 506
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	552	246	3 738	214	97	1 405
SCHWEIZ	91	43	1 116	42	21	416
OESTERREICH	461	204	2 552	172	76	964
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	47 099	56 324	408 262	12 531	14 809	105 115
EUROPA	47 081	56 213	408 015	12 497	14 749	104 964
LAENDER DER EG	38 659	45 276	340 707	10 341	12 259	89 383
FRANKREICH	491	800	3 654	142	271	1 217
BELGIEN/LUXEMBURG	34 089	41 916	304 359	9 313	11 244	80 478
NIEDERLANDE	3 182	1 160	22 122	510	190	3 493
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	8 422	10 937	67 308	2 156	2 490	15 581
NORWEGEN	2 139	4 943	30 693	331	768	5 095
FINNLAND	-	-	4 263	-	-	789
SCHWEIZ	1 142	615	5 040	456	277	2 069
OESTERREICH	3 917	5 358	23 908	1 197	1 438	6 966
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	19	112	247	34	60	151
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	23 501	18 744	173 563	2 948	2 355	21 295
EUROPA	23 501	18 744	173 563	2 948	2 355	21 295
LAENDER DER EG	23 329	18 744	173 017	2 923	2 355	21 224
FRANKREICH	1 853	1 726	28 678	185	173	2 843
BELGIEN/LUXEMBURG	18 377	14 473	126 271	2 320	1 838	15 883
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	172	-	476	25	-	62
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	27 391	19 455	198 954	5 111	3 660	35 062
EUROPA	27 391	19 455	198 954	5 111	3 660	35 062
LAENDER DER EG	14 766	12 743	94 583	2 285	2 163	14 568
FRANKREICH	4 313	5 519	23 969	893	1 302	5 398
BELGIEN/LUXEMBURG	2 676	1 297	14 260	639	302	3 023
ITALIEN	1 048	464	6 823	247	98	1 621
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	12 617	6 712	104 337	2 823	1 497	20 487
SCHWEIZ	416	270	5 740	107	82	1 648
OESTERREICH	12 177	6 442	91 425	2 713	1 415	18 015
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	769	1 098	5 980	264	415	2 127
EUROPA	769	1 093	5 970	264	412	2 123
LAENDER DER EG	402	680	3 871	152	265	1 351
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	81	-	-	36
ITALIEN	45	44	1 494	14	17	434
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	368	413	2 100	112	147	772

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
STEINKOHLEN UND STEINKOHLBRIKETTS	112.6	113.0	113.0	113.0
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	110.2	110.6	110.6	110.6
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLBRIKETTS DAR. BRAUNKOHLBRIKETTS	107.6 117.5	107.3 115.7	108.1 120.0	108.7 123.5
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	61.3	60.3	53.4	53.7
STEINKOHLN, ROH	60.5	59.5	52.7	53.0
AUS EG-LAENDERN	81.8	82.1	81.6	81.6
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	54.4	54.1	47.2	47.9
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	59.7	57.2	47.7	47.7
STEINKOHLN KOKS	76.3	75.9	74.8	74.8
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	84.0	83.4	83.1	83.0
STEINKOHLN, ROH	79.1	78.2	78.7	78.5
STEINKOHLBRIKETTS	104.1	102.9	97.0	97.6
STEINKOHLN KOKS	86.8	86.5	86.1	86.0
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	111.6 108.2	110.6 107.2	113.8 109.8	114.1 110.2
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	65.30	64.70	66.30	66.60
BRAUNKOHLBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	46.00	45.30	48.00	48.30
ZEBENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	62.80	62.60	64.10	63.90
DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	25.50	25.30	26.30	26.30

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	.	.	47	46
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	.	.	5 275	5 204
ARBEITER	ANZAHL	.	.	2 013	1 999
ANGESTELLTE	ANZAHL	.	.	3 262	3 205
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	.	.	277	262
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	34 493	32 182
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	.	.	10 862	9 796
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	.	.	23 631	22 386
UMSATZ	1 000 DM	.	.	210 138	254 614
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	92.6	110.2	112.1	118.0

MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	90	90	93	92
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	32 874	32 360	29 756	30 185
ARBEITER	ANZAHL	15 760	15 317	14 269	14 096
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 114	17 043	15 487	16 089
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 172	2 051	1 937	1 876
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 861	167 997	184 258	175 970
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	66 678	61 754	69 214	63 544
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 183	106 243	115 044	112 426
UMSATZ	1 000 DM	8 749 352	9 074 986	8 936 035	8 861 155
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 511 952	8 819 983	8 719 377	8 640 719
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	237 400	255 003	216 658	220 436
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	109.5	120.3	105.8	97.9

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1992		1993		VERAENDERUNG JULI 1993 GEGEN JULI 1992	KUMULIERT	
	JULI	JULI	JULI	JULI		JANUAR 1992 BIS JULI 1992	JANUAR 1993 BIS JULI 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t		%		t		%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	6 808	.	.	.	47 098	.
NOERDLICH DER ELBE	56 551	45 680	-23.8	377 113	319 594	-18.0	
ZWISCHEN ELBE UND WESER	48 723	41 050	-18.7	338 904	297 429	-13.9	
ZWISCHEN WESER UND EMS	54 613	52 349	-4.3	375 966	366 030	-2.7	
EMSMUENDUNG	-	7	100.0	-	126	100.0	
WESTLICH DER EMS	98 886	92 074	-7.4	665 619	628 899	-5.8	
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.	
OBERRHEINTAL	11 884	10 082	-17.9	73 770	67 132	-9.9	
ALPENVORLAND	11 017	10 461	-5.3	80 259	71 307	-12.6	
BUNDESGBIET	288 195	258 511	-11.5	1 958 805	1 796 615	-9.0	

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG JULI 1993 GEGEN JULI 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JULI	JULI		JANUAR 1992 BIS JULI 1992	JANUAR 1993 BIS JULI 1993	
	t			t		
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 029 928	2 211 591	8.9	13 455 804	14 180 346	5.4
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	24 058	-7 210	X	-545 227	-13 923	X
UMWIDMUNGEN	129 160	160 237	24.1	1 177 774	1 060 317	-10.0
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	730 189	552 759	-24.3	5 095 513	3 832 851	-24.8
AUSFUHR 4)	219 270	303 263	38.3	1 291 678	1 872 225	44.9
INLANDSVERSORGUNG	2 694 065	3 048 675	13.2	17 892 186	19 890 899	11.2
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 474 247	1 788 981	21.3	9 985 123	10 765 095	7.8
EIGENVERBRAUCH	555	1 658	X	4 846	2 225	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	170 469	-69 831	X	-72 633	-61 669	X
UMWIDMUNGEN	217 841	323 187	48.4	1 540 239	2 097 229	36.2
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	43 847	32 705	-25.4	259 837	293 682	13.0
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 276 931	2 303 220	1.2	15 710 665	15 552 795	-1.0
EIGENVERBRAUCH	1 621	1 572	X	20 810	28 378	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	383 725	-40 402	X	-97 008	-401 474	X
UMWIDMUNGEN	-75 633	-116 922	54.6	-403 131	-855 423	112.2
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	967 762	1 144 883	18.3	7 754 729	7 837 445	1.1
EIGENVERBRAUCH	107 301	114 265	X	830 811	925 519	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-30 714	-66 872	X	-132 159	-165 480	X
UMWIDMUNGEN	115 278	83 295	-27.7	702 424	801 026	14.0
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	120 361	141 462	17.5	813 581	982 324	20.7
EINFUHR 4)	213 725	131 979	-38.2	1 352 844	851 456	-37.1
AUSFUHR 4)	335 375	462 188	37.8	2 871 774	2 530 696	-11.9
INLANDSVERSORGUNG	703 014	337 858	-51.9	5 161 673	3 837 430	-25.7

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		KUMULIERT			
		2.VJ		2.VJ		VERAENDERUNG 2.VJ 1993 GEGEN 2.VJ 1992	1.VJ 1992 BIS 2.VJ 1992		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	%	t	%		t	%	

HEIZOEL, LEICHT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	978 008	922 946	-5.6	2 713 166	2 543 524	-6.3
22	MINERALOELVERARBEITUNG	170 179	55 897	-67.2	333 389	116 393	-65.1
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	84 578	115 425	36.5	186 564	266 756	43.0
2531	H. V. ZEMENT	.	5 108	.	.	10 120	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	7 379	4 625	-37.3	16 322	21 346	30.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 322	.	.	17 540	.
32	MASCHINENBAU	66 883	60 644	-9.3	289 240	280 837	-2.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	47 483	38 436	-19.1	150 040	120 033	-20.0
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	.	31 234	.	.	133 613	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	108 816	156 931	44.2	313 137	379 922	21.3
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	121 275	.	.	276 912	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	8 554	8 465	-1.0	21 899	21 050	-3.9
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	6 310	.	.	14 971	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	15 450	14 942	-3.3	33 631	38 345	14.0
63	TEXTILGEWERBE	29 145	24 704	-15.2	76 385	69 328	-9.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	171 293	176 203	2.9	378 392	393 476	4.0
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	2 767	.	.	6 207	.

HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 710 949	1 675 055	-2.1	3 776 174	3 480 861	-7.8
22	MINERALOELVERARBEITUNG	367 851	388 940	5.7	819 859	774 354	-5.6
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	123 113	123 152	0.0	253 839	220 990	-12.9
2531	H. V. ZEMENT	.	66 888	.	.	110 725	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	302 725	315 161	4.1	607 971	612 917	0.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	315 161	.	.	612 717	.
32	MASCHINENBAU	8 229	5 932	-27.9	29 290	23 860	-18.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	18 261	36 370	99.2	85 419	41 302	-51.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	10 075	4 070	-59.6	28 347	12 099	-57.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	496 973	509 211	2.5	1 077 960	1 092 361	1.3
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	484 475	.	.	1 018 003	.
52	H.U. VERARB.V. GLAS	73 243	60 893	-16.9	149 030	121 119	-18.7
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	53 455	.	.	105 691	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	134 087	92 128	-31.3	295 819	213 480	-27.8
63	TEXTILGEWERBE	27 930	20 391	-27.0	68 915	51 522	-25.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	54 099	44 752	-17.3	120 180	128 939	7.3
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	1 136	.	.	29 679	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDDEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1993			1993		
	JUNI	JULI	JAN - JULI	JUNI	JULI	JAN - JULI
	t			1 000 DM		

ERDDEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 368 201	8 943 692	57 289 300	1 809 488	1 916 807	12 557 487
GROSSBRITANNIEN	723 107	1 026 693	5 605 227	165 068	232 983	1 297 278
NORWEGEN	1 382 089	1 131 948	8 938 494	317 251	258 337	2 061 833
RUSSLAND	1 432 752	1 484 793	9 903 427	284 985	287 965	1 941 913
ALGERIEN	703 372	743 423	4 831 342	173 400	182 874	1 199 977
LIBYEN	1 115 979	815 496	6 991 970	258 418	188 737	1 609 959
NIGERIA	560 252	636 296	3 379 171	132 114	151 031	816 310
ANGOLA	46 803	126 657	313 567	10 301	30 887	73 006
MEKIKO	-	-	87 017	-	-	11 868
VENEZUELA	461 293	619 323	2 978 845	70 307	110 907	519 472
SYRIEN	508 883	578 248	3 197 403	107 437	111 034	657 381
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	299 254	261 608	1 317 043	54 055	49 303	250 735
SAUDI-ARABIEN	520 166	690 592	4 150 768	99 574	132 639	844 140
JEMEN	-	-	423 682	-	-	103 113
AUSFUHR	-	-	38	-	-	18

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	196 386	207 776	1 431 843	63 640	64 676	449 505
BELGIEN/LUXEMBURG	41 126	25 986	161 055	12 967	7 851	49 743
NIEDERLANDE	109 505	101 129	723 990	36 044	31 987	228 266
GROSSBRITANNIEN	11 550	51 872	256 490	3 524	15 750	79 632
FINNLAND	6 533	11 432	75 544	2 161	3 652	23 154
OESTERREICH	689	892	5 031	186	244	1 365
AUSFUHR	17 252	15 599	167 106	6 268	5 739	57 892
OESTERREICH	6 563	6 933	48 618	2 278	2 417	16 886
SLOWAKEI	-	-	3 371	-	-	969

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	310 775	295 899	2 137 818	103 571	97 822	696 696
FRANKREICH	19 424	26 819	128 767	6 491	8 735	41 904
BELGIEN/LUXEMBURG	75 364	50 382	231 507	24 864	16 658	94 801
NIEDERLANDE	154 649	148 443	1 127 115	52 049	48 975	366 569
GROSSBRITANNIEN	56 381	57 905	448 659	18 513	19 268	146 580
OESTERREICH	1 143	-	4 736	365	-	1 581
AUSFUHR	205 477	247 731	1 520 256	74 993	86 087	533 669
BELGIEN/LUXEMBURG	2 852	1 875	26 468	1 506	1 239	12 041
SCHWEIZ	60 606	86 730	525 670	21 180	30 843	184 776
OESTERREICH	18 498	15 087	132 625	7 216	6 024	52 715

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	32 750	39 458	231 891	11 124	13 296	76 587
NIEDERLANDE	27 003	32 274	168 893	9 223	10 928	56 339
GROSSBRITANNIEN	-	-	14 845	-	-	4 694
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	26 793	39 933	174 828	9 375	14 557	62 266
FRANKREICH	8 924	8 472	26 307	2 916	2 979	8 898
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	16 642	25 710	131 072	5 911	9 204	46 614
OESTERREICH	-	-	1 685	-	-	608

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1993			1993		
	JUNI	JULI	JAN - JULI	JUNI	JULI	JAN - JULI
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 281 891	1 625 659	9 640 395	363 633	454 361	2 744 922
FRANKREICH	36 014	37 765	198 018	10 828	10 591	60 671
BELGIEN/LUXEMBURG	110 207	158 895	682 365	30 947	44 653	193 387
NIEDERLANDE	688 276	726 111	4 401 800	197 450	207 897	1 264 864
GROSSBRITANNIEN	61 843	45 549	358 331	17 645	12 756	103 052
DAENEMARK	34 470	41 654	278 547	10 128	11 815	78 286
NORWEGEN	106 371	170 950	1 043 249	23 078	46 726	288 809
SCHWEDEN	115 017	157 179	916 475	30 819	40 040	250 808
LETTLAND	6 424	24 999	199 046	1 741	6 914	56 670
RUSSLAND	80 219	181 912	1 043 301	22 204	49 765	296 238
TSCHECHISCHE REPUBLIK	15 078	10 994	110 636	4 385	3 077	32 178
UNGARN	20 469	29 352	141 316	5 771	8 286	40 938
ALGERIEN	2 297	38 159	99 534	692	10 965	29 391
AUSFUHR	292 052	379 552	2 078 595	91 988	110 414	637 827
FRANKREICH	69 531	3 075	362 068	21 286	1 180	106 857
SCHWEIZ	111 532	98 918	741 086	32 805	28 893	220 409
SCHIFFSBEDARF	6 429	2 421	44 112	1 797	678	13 401

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	22 471	32 787	182 106	3 651	6 213	29 656
FRANKREICH	51	-	156	14	-	42
BELGIEN/LUXEMBURG	405	-	26 158	80	-	4 939
NIEDERLANDE	-	1 648	8 049	-	223	1 254
SCHWEIZ	8 082	2 154	39 744	1 201	285	6 099
AUSFUHR	301 642	355 338	1 470 633	52 454	59 407	247 395
NIEDERLANDE	30 449	4 482	167 452	4 036	665	25 037
OESTERREICH	16 280	13 282	136 726	2 576	2 141	22 794

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	39 159	3 635	128 990	6 214	443	21 279
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	10 652	2 491	54 287	2 410	294	10 967
RUSSLAND	19 128	-	47 873	2 781	-	7 069
POLEN	3 156	-	10 821	281	-	1 189
AUSFUHR	308	998	52 098	49	115	7 207
FRANKREICH	-	998	18 117	-	115	2 440
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	308	-	12 128	49	-	2 005

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	49 372	95 557	377 568	4 899	9 792	41 340
NIEDERLANDE	748	-	2 243	73	-	273
RUSSLAND	6 607	25 559	32 166	733	2 970	3 703
POLEN	6 825	22 126	52 984	766	2 175	5 857
NL ANTILLEN	-	37 898	150 928	-	3 580	16 245
VENEZUELA	35 192	-	120 851	3 327	-	12 702
AUSFUHR	35 057	34 178	192 442	4 458	3 740	23 564

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	58 767	-	162 792	6 988	-	19 675
NIEDERLANDE	-	-	26 142	-	-	3 236
RUSSLAND	17 869	-	22 881	2 360	-	3 083
POLEN	14 912	-	45 209	1 656	-	5 338
AUSFUHR	91 915	71 654	815 524	11 210	6 837	95 035
BELGIEN/LUXEMBURG	14 265	2 174	177 397	1 406	148	20 902
SCHIFFSBEDARF	55 839	30 778	309 793	6 980	3 629	40 329

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

FRUEHERES BUNDESGBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	31.6	33.4	30.6	28.9
MINERALOELERZEUGNISSE	78.5	77.8	77.3	77.4
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	93.3	93.1	93.4	93.6
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	101.3	101.5	101.7	101.7
DIESELKRAFTSTOFF	77.1	76.2	76.9	77.3
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	75.8	74.7	74.7	75.4
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	76.6	75.6	75.9	76.5
HEIZOELE	50.4	49.2	48.5	49.9
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	54.7	53.5	53.4	54.2
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	52.7	51.4	51.0	52.1
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	57.0	55.9	56.2	56.7
HEIZOEL, SCHWER	38.9	37.4	35.2	38.1
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	40.6	38.9	37.7	40.3
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	40.1	38.4	37.7	40.3
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	40.6	38.8	37.7	40.3
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	36.2	34.6	33.0	35.7
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	40.4	41.5	39.5	39.5
VIA NORDSEEHAEFEN	40.9	42.0	40.3	40.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	40.0	41.0	38.7	38.9
AUS OPEC-LAENDERN	39.4	40.7	38.1	38.7
AUS LIBYEN	38.8	40.2	36.8	37.2
AUS NIGERIA	39.1	40.6	37.7	38.2
AUS SONSTIGEN LAENDERN	41.7	42.4	41.1	40.5
AUS GROSSBRITANNIEN	42.6	43.3	42.5	41.8
MINERALOELERZEUGNISSE	39.3	39.2	38.6	38.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	41.6	41.7	40.5	40.7
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	41.3	41.5	40.0	40.4
NORMALBENZIN	39.7	39.2	38.9	38.6
SUPERBENZIN	42.5	43.3	40.9	41.8
DIESELKRAFTSTOFF	39.8	39.7	39.0	39.2
HEIZOELE	36.4	36.4	35.7	36.1
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	39.4	39.6	39.7
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	29.0	29.0	26.3	27.5
BIS ZU 1 % S-GEHALT	31.6	31.6	32.6	35.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.1	27.1	21.7	21.8

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	49.6	49.2	48.4	48.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	44.7	44.4	43.8	44.7
MOTORENBENZIN	43.9	43.6	43.4	44.1
HEIZOEL	31.2	30.5	29.8	30.5
HEIZOEL, LEICHT	37.3	37.4	36.5	36.5
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.7	26.4	25.9	27.0
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	57.0	56.6	57.3	57.5
KRAFTSTOFFE	100.4	100.5	102.0	101.9
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	47.60	47.20	47.80	48.00
DM/10 l				
SELBSTBEDIENUNG				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.43	13.48	13.65	13.64
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.24	13.33	13.47	13.44
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.22	15.28	15.45	15.43
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.02	15.11	15.26	15.23
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.93	13.99	14.15	14.14
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.75	13.84	13.97	13.93
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.60	10.49	10.87	10.85
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.42	10.26	10.71	10.66
MIT BEDIENUNG				
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.53	14.57	14.75	14.74
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	82.30	82.10

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
BETRIEBE	ANZAHL	290	284	314	315
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	35 681	35 575	36 261	36 517
ARBEITER	ANZAHL	16 029	15 956	15 693	15 791
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	19 652	19 619	20 568	20 726
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 176	2 208	2 156	2 118
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	172 810	186 826	177 468	184 940
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 682	76 170	66 515	67 882
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	105 379	110 657	110 953	117 058
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	121.1	82.0	85.2	77.6

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MW

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1993			JANUAR - JULI 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	27 101 947	11 357 388	15 744 559	205 937 854	103 048 571	102 889 283
EIGENVERBRAUCH	11 962 439	3 207 986	8 754 453	78 623 440	22 890 596	55 732 844
VERLUSTE	336 441	55 379	281 062	2 256 606	388 796	1 867 810
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	-8 809 233	-8 792 083	-17 150	-3 015 301	-3 378 014	362 713
EINFUHR	...	...	...	...	...	...
AUSFUHR	...	...	...	...	...	...
INLANDSVERSORGUNG	...	...	...	...	...	...

- 1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
 2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT
 3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN

MWh

	JULI 1993			JANUAR - JULI 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	26 874 560	26 182 186	692 374	320 131 309	311 054 683	9 076 626
EINFUHR	31 141 314	31 141 314	-	314 119 915	314 119 915	-
AUSFUHR	474 584	474 584	-	8 359 782	8 359 782	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	340 482	394 021	-53 539	2 215 035	2 279 472	-64 437
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-6 403 417	-6 446 519	43 102	-158 913	-628 691	469 778
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	50 797 391	50 008 376	789 015	623 517 494	613 906 653	9 610 841
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	37 764 698	37 498 520	266 178	497 365 128	491 725 602	5 639 526
ABGABE AN ENDABNEHMER	13 830 428	13 375 536	454 892	129 669 855	125 832 035	3 837 820
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	34 842	34 842	-	435 761	435 408	353
PRODUZIERENDES GEWERBE	12 692 376	12 237 720	454 656	108 252 156	104 418 969	3 832 733
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 219 346	1 210 599	8 747	11 593 977	11 539 123	54 854
FERNWAERMEVERSORGUNG	196 308	196 308	-	3 939 920	3 939 920	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	6 356 920	6 294 340	62 580	49 993 040	49 309 460	683 580
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 187 334	1 175 994	11 340	8 587 604	8 490 026	97 578
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 148 995	1 788 228	360 767	20 122 840	17 194 257	2 928 583
HANDEL	43 620	43 528	92	1 001 474	1 001 006	468
PRIVATE HAUSHALTE	640 721	640 679	42	11 951 549	11 950 452	1 097
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	176 289	176 187	102	3 369 612	3 366 443	3 169
SONSTIGE ENDABNEHMER	242 580	242 580	-	4 659 757	4 659 757	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-797 735	-865 680	67 945	-3 517 489	-3 650 984	133 495

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
 3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
 MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1993			JANUAR - JULI 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	110 664	-	110 664	2 823 981	-	2 823 981
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	20 361 636	20 122 881	238 755	300 620 747	295 410 475	5 210 272
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	39 071	35 040	4 031	284 456	251 629	32 827
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	352 860	351 971	889	4 575 662	4 524 656	51 006
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-132	-	-132	-708	24	-732
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	20 080 237	19 735 870	344 367	298 583 902	290 634 214	7 949 688
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	41 073	39 391	1 682	944 838	764 072	180 766
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	19 995 202 77 440	19 663 222 74 412	331 980 3 028	296 787 080 972 859	289 291 641 932 871	7 495 439 39 988
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	8 863 113 1 753 808	8 776 556 1 750 736	86 556 3 072	129 608 042 26 095 093	127 740 449 26 054 684	1 867 593 40 410
FERMWAEERMEVERSORGUNG	754 401	749 110	5 291	11 522 485	11 400 856	121 629
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 200 702	1 197 653	3 049	17 340 678	17 293 325	47 353
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	998 417	995 276	3 141	13 470 952	13 395 246	75 706
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 561 026	1 501 269	59 758	23 172 465	21 852 893	1 319 572
HANDEL	1 203 068	1 147 431	55 637	17 382 791	16 990 125	392 666
PRIVATE HAUSHALTE	7 809 249	7 656 873	152 375	117 445 794	113 371 469	4 074 326
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 389 327	1 379 282	10 045	21 173 445	20 652 659	520 786
SONSTIGE ENDABNEHMER	653 006	628 667	24 339	10 204 148	9 604 069	600 079
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	43 962	33 257	10 705	851 984	578 501	273 483

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
 3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
 ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG JULI 1993 GEGEN JULI 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JULI	JULI		JANUAR 1992 BIS JULI 1992	JANUAR 1993 BIS JULI 1993	
	MWh			%	MWh	
GEWINNUNG IM INLAND 1)	10 531 190	10 630 067	0.9	101 068 491	98 137 013	-2.9
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	4 335 947	4 019 058	-7.3	42 242 749	48 549 178	14.9
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	431 333	457 839	6.1	3 146 769	3 317 470	5.4
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-1 517 248	-2 345 564	X	-1 689 330	-2 749 347	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	12 918 556	11 845 722	-8.3	138 475 141	140 619 374	1.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	11 631 213	10 729 524	-7.8	129 323 939	132 184 068	2.2
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	9 081 948	8 286 778	-8.8	97 809 301	98 862 755	1.1
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 349 037	2 119 559	-9.8	29 647 228	31 189 509	5.2
ERDGASPRODUZENTEN	200 228	323 187	61.4	1 867 410	2 131 804	14.2
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 214 690	996 734	-17.9	9 280 832	8 154 026	-12.1
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 210 725	992 703	-18.0	9 225 468	8 108 495	-12.1
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	476 262	409 338	-14.1	3 263 787	3 057 774	-6.3
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	46 284	39 633	-14.4	327 113	287 693	-12.1
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	501 979	335 200	-33.2	4 117 375	3 301 237	-19.8
SONSTIGE ENDABNEHMER	3 965	4 031	1.7	55 364	45 531	-17.8
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	72 653	119 464	X	-129 630	281 280	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JULI 1993			JANUAR - JULI 1993 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 650 357	417 930	2 246 094	20 305 430	2 685 233	17 633 864
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	378 982	18 133	360 849	2 885 255	196 263	2 688 992
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 061 806	126 212	935 594	8 149 316	832 996	7 316 320
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 967 533	296 184	1 671 349	15 041 369	2 034 833	13 006 536
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	315 522	28 510	287 012	3 427 784	201 946	3 225 838
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 652 011	267 674	1 384 337	11 613 585	1 832 887	9 780 698
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 652 011	267 674	1 384 337	11 613 585	1 832 887	9 780 698
DARUNTER AN:						
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	95 091	-	95 091	582 652	-	582 652
FERNWAERMEVERSORGUNG	9 154	-	9 154	69 174	-	69 174
CHEMISCHE INDUSTRIE	45 673	30 010	15 663	287 622	218 454	69 168
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 126 441	-	1 126 441	7 922 911	-	7 922 911
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992	1993	VERAENDERUNG JULI 1993 GEGEN JULI 1992	KUMULIERT		
	JULI	JULI		JANUAR 1992 BIS JULI 1992	JANUAR 1993 BIS JULI 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 836 003	2 794 706	-1.5	17 600 269	17 547 875	-0.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	793 393	635 357	-19.9	6 957 182	6 402 862	-8.0
AUSFUHR	135 204	76 512	-43.4	742 435	525 321	-29.2
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	536 970	552 504	2.9	3 598 881	4 072 584	13.2
VERLUSTE	62 944	9 805	-84.4	358 785	98 084	-72.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	130 163	-58 703	X	196 155	-46 088	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 024 441	2 732 539	-9.7	20 053 505	19 208 661	-4.2
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 078 521	1 913 150	-8.0	14 221 637	14 008 993	-1.5
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	945 920	819 389	-13.4	5 831 868	5 199 668	-10.8
	898 459	806 682	-10.2	5 630 812	5 048 243	-10.3
	534 875	514 475	-3.8	3 292 157	3 069 310	-6.8
SONSTIGE ABNEHMER	47 461	12 707	-73.2	201 056	151 425	-24.7
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 235 337	4 029 943	-4.8	27 112 408	25 916 299	-4.4
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	38 331	22 538	-41.2	231 556	174 873	-24.5
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	4 044 454	3 827 230	-5.4	25 752 353	24 654 797	-4.3
	3 777 567	3 601 212	-4.7	24 250 642	22 940 968	-5.4
VERLUSTE	15 225	2 664	-82.5	166 781	44 584	-73.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	8 338	4 774	X	25 390	-54 325	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	222 326	227 361	2.3	1 450 240	1 337 486	-7.8
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	21 413	28 752	34.3	369 963	190 584	-48.5
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	200 913	198 609	-1.1	1 080 276	1 146 902	6.2
	200 913	198 609	-1.1	1 080 276	1 146 902	6.2
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992		1993		VERAENDERUNG 2.VJ 1993 GEGEN 2.VJ 1992	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR		
		2.VJ		2.VJ			1.VJ 1992 BIS 2.VJ 1992			1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	
		1000 M3 2)		1000 M3 2)			%			%	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS											
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	921 557	872 795	-5.3	1 950 431	1 814 962	-6.9				
	DARUNTER:										
21	BERGBAU	281 314	206 988	-26.4	530 939	424 040	-20.1				
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	206 961	.	.	423 962	.				
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.				
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	8 062	5 625	-30.2	17 860	12 016	-32.7				
2531	H. V. ZEMENT	.	765	.	.	1 851	.				
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	165	.	.	313	.				
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	417 872	487 022	16.5	862 925	1 013 325	17.4				
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	477 983	.	.	991 915	.				
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	291	.	.	926	.				
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 884	1 513	-78.0	15 159	5 670	-62.6				
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	14 189	.	.	34 413	.				
32	MASCHINENBAU	9 261	4 963	-46.4	53 859	17 679	-67.2				
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	4 202	2 027	-51.8	11 152	4 711	-57.8				
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	421	.	.	737	.				
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	37 183	30 073	-19.1	88 907	62 829	-29.3				
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	28 854	.	.	59 496	.				
52	H.U. VERARB.V. GLAS	16 675	28 649	71.8	36 767	67 489	83.6				
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	4 471	.	.	18 652	.				
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	178	-	X	293	-	X				
63	TEXTILGEWERBE	3 597	2 299	-36.1	19 575	4 712	-75.9				
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	21 429	11 938	-44.3	50 555	27 677	-45.3				
ERDGAS UND ERDOELGAS											
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 302 825	6 859 272	-6.1	16 222 556	15 528 165	-4.3				
	DARUNTER:										
21	BERGBAU	517 601	391 710	-24.3	1 305 265	1 020 394	-21.8				
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	13 677	.	.	28 220	.				
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	145 194	.	.	294 645	.				
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	361 866	408 726	12.9	738 093	807 727	9.4				
2531	H. V. ZEMENT	.	10 848	.	.	19 299	.				
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	69 272	.	.	134 611	.				
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	678 554	626 065	-7.7	1 486 588	1 385 935	-6.8				
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	536 541	.	.	1 180 975	.				
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	52 645	.	.	114 766	.				
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	171 515	161 499	-5.8	373 534	357 569	-4.3				
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	114 058	.	.	267 600	.				
32	MASCHINENBAU	205 332	180 197	-22.0	555 377	517 926	-6.7				
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	236 059	204 528	-13.4	609 193	582 882	-4.3				
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	126 877	.	.	370 469	.				
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 641 559	2 452 065	-7.2	5 555 383	5 431 516	-2.2				
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	2 009 016	.	.	4 436 082	.				
52	H.U. VERARB.V. GLAS	283 184	308 414	8.9	590 693	627 660	6.3				
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	203 165	.	.	413 365	.				
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	412 885	524 913	27.1	882 007	1 054 400	19.5				
63	TEXTILGEWERBE	174 251	177 130	1.7	398 828	383 564	-3.8				
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	547 170	522 555	-4.5	1 138 950	1 086 711	-4.6				

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDGAS	67.1	67.7	63.7	64.3
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.1	83.3	81.0	81.0
HANDEL UND GEWERBE	80.5	80.5	78.4	78.4
INDUSTRIE	63.2	63.2	60.3	60.4
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	73.3	73.4	70.2	70.6
JAHRESABGABE 11 630 MWh	72.2	72.3	69.3	69.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	56.5	56.5	53.0	53.0
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	47.8	47.4	46.1	45.5
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDGAS	39.9	39.4	39.0	39.4
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.9	85.0	84.1	84.6
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM				
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:				
1 000 kWh	79.20	79.20	78.40	78.90
1 600 kWh	112.00	112.00	111.00	111.00
2 300 kWh	144.00	144.00	142.00	143.00
DM/FUELLUNG				
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg-FLASCHE	30.80	30.80	30.70	30.10

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITÄT

4.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1992		1993	
		DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI
BETRIEBE	ANZAHL	722	719	740	738
BESCHÄFTIGTE 1)	ANZAHL	258 868	254 337	251 968	250 784
ARBEITER	ANZAHL	132 567	130 438	126 893	126 243
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	126 301	123 899	125 075	124 541
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	17 645	17 263	17 014	16 433
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 320 588	1 316 808	1 419 170	1 378 554
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	590 222	590 880	620 423	605 247
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	730 366	725 928	798 747	773 306
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	114.6	102.3	99.6	97.7

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITÄT *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1992		1993		VERÄNDERUNG		KUMULIERT			
	JULI		JULI		JULI 1993 GEGEN JULI 1992		JANUAR 1992 BIS JULI 1992		JANUAR 1993 BIS JULI 1993	
	GWh		GWh		%		GWh		%	
ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG	39 811	38 135	-4.2	313 829	303 528	-3.3				
AUS WÄRMEKRAFT	37 946	36 057	-5.0	301 154	291 181	-3.3				
DAR. KERNENERGIE	11 958	12 291	2.8	96 259	91 574	-4.9				
AUS WASSERKRAFT	1 865	2 078	11.4	12 675	12 347	-2.6				
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	33 626	32 672	-2.8	269 512	262 023	-2.8				
AUS WÄRMEKRAFT	31 936	30 827	-3.5	258 161	251 107	-2.7				
AUS WASSERKRAFT 1)	1 690	1 845	9.2	11 351	10 916	-3.8				
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 696	4 965	-12.8	40 843	38 062	-6.8				
AUS WÄRMEKRAFT	5 599	4 852	-13.4	40 071	37 327	-6.8				
AUS WASSERKRAFT	97	113	17.0	773	735	-4.9				
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	489	498	1.9	3 474	3 443	-0.9				
AUS WÄRMEKRAFT	410	378	-7.8	2 922	2 747	-6.0				
AUS WASSERKRAFT 1)	78	120	52.9	551	696	26.1				
ELEKTRIZITÄTSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	388	459	18.3	2 829	2 856	0.9				
EIGENVERBRAUCH	2 844	2 722	-4.3	21 937	21 414	-2.4				
EINFUHR	2 554	3 039	19.0	16 134	17 919	11.1				
AUSFUHR	2 378	2 431	2.2	19 977	19 396	-2.9				
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	36 755	35 562	-3.2	285 219	277 780	-2.6				
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ	33 585	32 267	-3.9	266 516	258 149	-3.1				
DAVON:										
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	31 134	30 256	-2.8	250 096	242 958	-2.9				
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 450	2 011	-17.9	16 419	15 190	-7.5				

*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1993			1993			1993		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
GWH			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	1 870	2 074	12 337	426	406	2 937	289	357	2 437
DAVON									
WASSERKRAFT	1 644	1 845	10 916	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 297	1 429	8 416	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	136	169	951	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	211	247	1 549	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	227	229	1 420	426	406	2 937	289	357	2 437
WAERMEKRAFT	31 879	30 599	249 686	197 479	182 656	1 543 840	8 027	7 433	135 085
DAVON									
KERNENERGIE	11 864	12 184	91 035	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLE	8 170	6 975	67 096	75 715	65 014	608 778	2 787	2 509	49 846
BRAUNKOHLE	10 358	10 144	77 425	107 764	105 457	804 638	2 605	2 505	40 649
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	0	0	1	1	0	9	-	-	31
HEIZOEL	295	227	3 026	3 122	2 636	29 870	400	453	11 263
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	6	3	27	70	28	273	-	-	-
ERDGAS	1 060	928	10 231	9 646	8 196	92 409	2 048	1 789	31 456
SONSTIGE GASE	126	138	845	1 162	1 325	7 862	186	177	1 840
INSGESAMT	33 750	32 672	262 023	197 905	183 062	1 546 777	8 316	7 790	137 522

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN
MWH

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1993			1993		
	JUNI	JULI	JAN - JUL	JUNI	JULI	JAN - JUL
FRANKREICH	641 183	1 194 660	7 432 451	30 887	31 535	172 083
BELGIEN / LUXEMBURG	29 976	28 950	179 974	286 597	289 504	2 063 087
NIEDERLANDE	14 435	10 882	167 471	905 699	1 060 085	6 050 009
DAENEMARK	504 567	363 572	2 219 442	6 172	5 566	77 822
SCHWEIZ	488 148	649 119	2 920 037	491 979	330 903	5 279 157
OESTERREICH	307 245	379 439	2 079 521	353 444	318 423	2 947 807
POLEN	255 690	289 500	1 947 195	369 150	400 225	2 418 779
TSCHECHISCHE REPUBLIK	189 820	107 172	868 594	10 970	7 724	262 491
SONSTIGE LAENDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 431 064	3 023 294	17 841 671	2 454 898	2 423 965	19 348 479

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG JULI 1993 GEGEN JULI 1992	KUMULIERT		
		JULI	JULI		JANUAR 1992 BIS JULI 1992	JANUAR 1993 BIS JULI 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWH			%	MWH	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER:	5 696 106	4 965 001	-12.8	40 843 461	38 062 042	-6.8
21	BERGBAU	2 881 785	2 312 946	-19.7	18 868 425	17 895 063	-5.2
2111	STEINKOHLBERGB. U. -BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	1 492 396	.	.	11 852 881	.
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	.	767 419	.	.	5 550 977	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	205 253	228 569	10.4	1 646 774	1 598 373	-2.9
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	12 360	12 422	0.5	80 352	82 016	2.1
2531	H. V. ZEMENT	.	5 492	.	.	35 364	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	564 154	526 955	-6.6	4 041 153	3 606 289	-10.8
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10 118	8 698	-14.0	90 933	80 624	-11.3
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	2 564	.	.	18 990	.
32	MASCHINENBAU	7 808	6 577	-15.8	82 501	75 296	-8.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	23 320	26 027	11.6	315 723	269 014	-14.8
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	25 461	.	.	261 599	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	5 281	3 890	-26.3	65 072	48 668	-25.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 341 370	1 196 005	-10.8	10 761 103	9 723 307	-9.6
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	1 044 041	.	.	8 475 315	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	6 818	5 716	-16.2	42 083	42 945	2.0
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	437 828	461 016	5.3	3 197 584	3 163 898	-1.1
63	TEXTILGEWERBE	45 415	32 016	-29.5	396 501	311 275	-21.5
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	60 061	68 092	13.4	472 443	497 108	5.2
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE DARUNTER:	18 144 749	16 675 742	-8.1	127 793 938	119 824 159	-6.2
21	BERGBAU	1 631 424	1 407 892	-13.7	11 460 072	10 569 569	-7.8
2111	STEINKOHLBERGB. U. -BRI- KETTHERSTELLUNG, KOKEREI	.	636 908	.	.	4 670 039	.
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	.	636 620	.	.	4 846 390	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	605 555	562 921	-7.0	3 831 642	3 827 279	-0.1
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	785 519	803 856	2.3	5 028 295	5 083 856	1.1
2531	H. V. ZEMENT	.	380 551	.	.	2 321 742	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 651 851	1 553 599	-5.9	11 776 888	10 897 350	-7.5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 322 400	1 231 769	-6.9	9 127 464	8 567 325	-6.1
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	307 461	.	.	2 294 860	.
32	MASCHINENBAU	650 913	585 939	-10.0	4 882 063	4 376 713	-10.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	1 015 058	858 600	-15.4	7 610 046	6 650 480	-12.6
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	470 812	.	.	3 764 301	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	730 275	662 046	-9.3	5 261 815	4 934 681	-6.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4 043 759	3 712 588	-8.2	28 264 671	26 442 500	-6.4
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	2 994 709	.	.	21 316 278	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	323 021	300 607	-6.9	2 242 647	2 116 892	-5.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 114 649	1 063 842	-4.6	7 554 434	7 368 731	-2.5
63	TEXTILGEWERBE	382 476	312 293	-18.3	3 057 500	2 648 242	-13.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	945 020	912 495	-3.4	6 272 508	6 229 505	-0.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1992		1993	
	DURCHSCHNITT	JULI	JUNI	JULI

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	104.1	104.3	104.5	104.6
PRIVATE HAUSHALTE	110.7	110.9	111.8	112.4
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	114.9	115.6	115.8	116.5
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.4	103.8	103.9	104.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSPANNUNG	104.8	104.9	105.1	105.2
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	104.6	104.7	104.5	104.4

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	113.8	114.0	115.9	116.1
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVFRBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.50	33.60	33.60	33.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	66.00	66.20	67.30	67.40
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	98.60	98.80	101.00	101.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	239.00	239.00	244.00	245.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 600	1 749	1 749	353 947	350 461	349 537
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTEMBERG	149	158	158	37 097	37 303	37 301
	BAYERN	238	238	238	42 657	42 813	42 780
	BERLIN	16	16	16	25 233	24 632	24 375
	BRANDENBURG	98	127	129	15 352	14 679	14 546
	BREMEN	4	4	4	4 675	4 652	4 647
	HAMBURG	27	27	27	9 318	9 260	9 230
	HESSEN	78	79	79	23 420	23 307	23 359
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	56	59	59	10 036	8 152	8 119
	NIEDERSACHSEN	179	179	179	24 265	24 216	24 232
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	232	232	77 702	76 884	77 064
	RHEINLAND-PFALZ	75	76	76	15 136	15 065	15 094
	SAARLAND	42	41	41	3 925	3 844	3 865
	SACHSEN	63	99	99	27 517	27 919	27 801
	SACHSEN-ANHALT	120	136	135	13 017	13 489	13 080
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 556	11 569	11 575
	THUERINGEN	101	156	155	13 041	12 677	12 469
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	719	740	738	254 337	251 968	250 784
1030	GASVERSORGUNG	284	314	315	35 575	36 261	36 517
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	172	218	219	18 758	18 890	19 029
1070	WASSERVERSORGUNG	425	477	477	45 277	43 342	43 207
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 154	1 165	1 165	264 253	263 835	263 880
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	615	614	614	212 044	212 321	212 188
1030	GASVERSORGUNG	197	202	202	27 241	27 559	27 605
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	75	75	2 124	2 037	2 040
1070	WASSERVERSORGUNG	267	274	274	22 844	21 918	22 047
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	446	584	584	89 694	86 626	85 657
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	104	126	124	42 293	39 647	38 596
1030	GASVERSORGUNG	87	112	113	8 334	8 702	8 912
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	97	143	144	16 634	16 853	16 989
1070	WASSERVERSORGUNG	158	203	203	22 433	21 424	21 160

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	183 302	178 169	177 478	170 645	172 292	172 059
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 902	18 817	18 815	18 195	18 486	18 486
	BAYERN	22 174	22 118	21 997	20 483	20 695	20 783
	BERLIN	12 112	11 489	11 432	13 121	13 143	12 943
	BRANDENBURG	8 617	7 845	7 721	6 735	6 834	6 825
	BREMEN	2 394	2 341	2 323	2 281	2 311	2 324
	HAMBURG	4 571	4 454	4 434	4 747	4 806	4 796
	HESSEN	12 882	12 483	12 487	10 738	10 824	10 872
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	5 001	3 995	3 982	5 035	4 157	4 137
	NIEDERSACHSEN	12 006	11 862	11 847	12 259	12 354	12 385
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 625	37 858	37 909	39 077	39 026	39 155
	RHEINLAND-PFALZ	7 818	7 724	7 717	7 318	7 341	7 377
	SAARLAND	1 958	1 876	1 893	1 967	1 968	1 972
	SACHSEN	15 293	15 019	14 847	12 224	12 900	12 954
	SACHSEN-ANHALT	7 769	7 404	7 332	5 248	6 085	5 748
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 278	6 273	6 300	5 278	5 296	5 275
	THUERINGEN	7 102	6 611	6 442	5 939	6 066	6 027
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	130 438	126 893	126 243	123 899	125 075	124 541
1030	GASVERSORGUNG	15 956	15 693	15 791	19 619	20 568	20 726
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 267	11 509	11 515	7 491	7 381	7 514
1070	WASSERVERSORGUNG	25 641	24 074	23 929	19 636	19 268	19 278
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	194 721	132 846	132 733	129 532	130 989	131 147
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	108 886	108 125	107 952	103 158	104 196	104 236
1030	GASVERSORGUNG	12 277	12 261	12 268	14 964	15 298	15 337
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 113	1 086	1 079	1 011	951	961
1070	WASSERVERSORGUNG	12 445	11 374	11 434	10 399	10 544	10 613
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	48 581	45 323	44 745	41 113	41 303	40 912
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	21 552	18 768	18 291	20 741	20 879	20 305
1030	GASVERSORGUNG	3 679	3 432	3 523	4 655	5 270	5 389
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 154	10 423	10 436	6 480	6 430	6 553
1070	WASSERVERSORGUNG	13 196	12 700	12 495	9 237	8 724	8 665

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	24 726	24 329	23 469	1 747 989	1 841 065	1 824 933
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 463	2 542	2 395	239 225	236 825	250 567
	BAYERN	3 146	2 932	3 039	234 427	231 584	237 884
	BERLIN	1 396	1 446	1 286	111 653	135 821	128 321
	BRANDENBURG	1 192	1 148	1 003	46 665	49 595	51 051
	BREMEN	292	316	289	27 416	27 317	28 215
	HAMBURG	588	576	565	43 674	93 977	45 022
	HESSEN	1 733	1 630	1 658	123 992	123 830	130 287
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	740	610	570	31 971	27 899	29 447
	NIEDERSACHSEN	1 599	1 677	1 576	128 806	140 198	130 059
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 092	4 974	4 952	426 697	437 761	446 946
	RHEINLAND-PFALZ	1 039	999	989	75 553	73 312	75 720
	SAARLAND	256	244	249	21 042	20 160	20 880
	SACHSEN	2 107	2 218	2 061	94 717	93 401	97 926
	SACHSEN-ANHALT	1 125	1 111	1 039	37 321	43 550	45 201
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	816	835	764	62 745	64 024	63 761
	THUERINGEN	1 141	1 074	1 036	42 086	41 813	43 646
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 263	17 014	16 433	1 316 808	1 419 170	1 378 554
1030	GASVERSORGUNG	2 208	2 156	2 118	186 826	177 468	184 940
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 562	1 707	1 608	66 580	71 614	72 910
1070	WASSERVERSORGUNG	3 693	3 453	3 310	177 775	172 813	188 529
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 826	17 556	17 238	1 461 012	1 546 712	1 519 898
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 389	14 302	14 061	1 186 767	1 284 631	1 245 747
1030	GASVERSORGUNG	1 622	1 615	1 577	150 204	146 453	151 188
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	152	157	151	13 144	12 629	12 717
1070	WASSERVERSORGUNG	1 663	1 482	1 450	110 897	102 999	110 246
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 899	6 773	6 231	286 977	294 353	305 035
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 874	2 712	2 373	130 041	134 539	132 807
1030	GASVERSORGUNG	587	540	541	36 623	31 015	33 752
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 409	1 550	1 457	53 436	58 985	60 193
1070	WASSERVERSORGUNG	2 030	1 970	1 860	66 878	69 814	78 283

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
1000 DM							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	796 065	813 665	808 029	951 924	1 027 400	1 016 903
DAVON NACH BUNDESLEANDERN:							
	BADEN-WUERTTEMBERG	102 306	104 307	104 378	136 919	132 517	146 188
	BAYERN	108 193	103 965	107 768	126 234	127 619	130 116
	BERLIN	49 765	58 806	54 731	61 888	77 015	73 591
	BRANDENBURG	23 773	23 993	24 329	22 892	25 603	26 722
	BREMEN	11 706	11 517	12 049	15 710	15 801	16 166
	HAMBURG	18 647	37 595	19 009	25 027	56 382	26 013
	HESSEN	58 560	58 311	61 706	65 432	65 519	68 580
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	14 119	11 978	12 342	17 851	15 921	17 105
	NIEDERSACHSEN	56 036	59 960	56 785	72 770	80 238	73 275
	NORDRHEIN-WESTFALEN	184 859	184 061	189 742	241 838	253 699	257 203
	RHEINLAND-PFALZ	35 010	33 191	34 258	40 543	40 121	41 462
	SAARLAND	9 310	8 483	8 964	11 733	11 677	11 916
	SACHSEN	50 537	44 584	46 800	44 180	48 817	51 126
	SACHSEN-ANHALT	20 994	22 013	23 129	16 327	21 537	22 072
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	30 973	30 277	30 933	31 772	33 747	32 828
	THUERINGEN	21 277	20 625	21 107	20 810	21 188	22 539
DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:							
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	590 880	620 423	605 247	725 928	798 747	773 306
1030	GASVERSORGUNG	76 170	66 515	67 882	110 657	110 953	117 058
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	36 816	40 176	40 156	29 764	31 438	32 754
1070	WASSERVERSORGUNG	92 199	86 551	94 744	85 576	86 262	93 785
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	651 265	673 982	664 167	809 746	872 729	855 731
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	531 871	563 808	550 211	654 896	720 823	695 535
1030	GASVERSORGUNG	57 963	55 524	56 256	92 241	90 929	94 932
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	6 056	5 903	6 053	7 088	6 726	6 665
1070	WASSERVERSORGUNG	55 375	48 747	51 647	55 522	54 252	58 699
NEUE LAENDER UND BERLIN-DST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	144 799	139 683	143 862	142 178	154 670	161 173
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	59 009	56 615	55 036	71 032	77 924	77 771
1030	GASVERSORGUNG	18 206	10 991	11 626	18 416	20 024	22 125
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	30 760	34 273	34 103	22 676	24 712	26 090
1070	WASSERVERSORGUNG	36 824	37 804	43 097	30 053	32 010	35 186

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135	137	132	4 939	5 253	5 221
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	130	135	127	6 449	6 349	6 717
	BAYERN	142	133	138	5 496	5 409	5 561
	BERLIN	115	126	112	4 425	5 514	5 264
	BRANDENBURG	138	146	130	3 040	3 379	3 510
	BREMEN	122	135	124	5 864	5 872	6 072
	HAMBURG	129	129	127	4 687	10 149	4 878
	HESSEN	137	131	133	5 294	5 313	5 578
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	148	153	143	3 186	3 422	3 627
	NIEDERSACHSEN	133	141	133	5 308	5 789	5 367
	NORDRHEIN-WESTFALEN	132	131	131	5 491	5 694	5 800
	RHEINLAND-PFALZ	133	129	128	4 992	4 866	5 017
	SAARLAND	131	130	132	5 361	5 244	5 402
	SACHSEN	138	148	139	3 442	3 345	3 522
	SACHSEN-ANHALT	145	150	142	2 867	3 229	3 456
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	130	133	121	5 430	5 534	5 509
	THUERINGEN	161	162	161	3 227	3 298	3 500
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132	134	130	5 177	5 632	5 497
1030	GASVERSORGUNG	138	137	134	5 252	4 894	5 064
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	139	148	140	3 549	3 791	3 832
1070	WASSERVERSORGUNG	144	143	138	3 926	3 987	4 363
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132	132	130	5 529	5 862	5 760
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132	132	130	5 597	6 050	5 871
1030	GASVERSORGUNG	132	132	129	5 514	5 314	5 477
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	137	144	140	6 188	6 200	6 234
1070	WASSERVERSORGUNG	134	130	127	4 855	4 699	5 000
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	142	149	139	3 200	3 398	3 561
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	133	145	130	3 075	3 393	3 441
1030	GASVERSORGUNG	159	157	153	4 394	3 564	3 787
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	139	149	140	3 212	3 500	3 543
1070	WASSERVERSORGUNG	154	155	149	2 981	3 259	3 700

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
DM							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 343	4 567	4 553	5 578	5 963	5 910
DAVON NACH BUNDESLAENDERN:							
	BADEN-WUERTTEMBERG	5 412	5 543	5 548	7 525	7 169	7 908
	BAYERN	4 879	4 700	4 899	6 163	6 167	6 261
	BERLIN	4 109	5 118	4 788	4 717	5 860	5 686
	BRANDENBURG	2 759	3 058	3 151	3 399	3 746	3 915
	BREMEN	4 890	4 920	5 187	6 887	6 837	6 956
	HAMBURG	4 079	8 441	4 287	5 272	11 732	5 424
	HESSEN	4 618	4 671	4 942	6 094	6 053	6 308
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 823	2 998	3 099	3 545	3 830	4 135
	NIEDERSACHSEN	4 667	5 055	4 793	5 936	6 495	5 916
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 786	4 862	5 005	6 189	6 501	6 569
	RHEINLAND-PFALZ	4 478	4 297	4 439	5 540	5 465	5 620
	SAARLAND	4 755	4 522	4 735	5 965	5 933	6 043
	SACHSEN	3 305	2 969	3 152	3 614	3 784	3 947
	SACHSEN-ANHALT	2 702	2 973	3 155	3 111	3 539	3 840
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 934	4 826	4 910	6 020	6 372	6 223
	THUERINGEN	2 996	3 120	3 276	3 504	3 493	3 740
DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:							
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 530	4 889	4 794	5 859	6 386	6 209
1030	GASVERSORGUNG	4 774	4 239	4 299	5 640	5 394	5 648
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 268	3 491	3 487	3 973	4 259	4 359
1070	WASSERVERSORGUNG	3 596	3 595	3 959	4 358	4 477	4 865
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGEBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 834	5 073	5 004	6 251	6 663	6 525
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 885	5 214	5 097	6 348	6 918	6 673
1030	GASVERSORGUNG	4 721	4 529	4 586	6 164	5 944	6 190
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 441	5 435	5 610	7 011	7 072	6 935
1070	WASSERVERSORGUNG	4 450	4 286	4 517	5 339	5 145	5 521
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 981	3 082	3 215	3 458	3 745	3 939
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 738	3 017	3 009	3 425	3 732	3 830
1030	GASVERSORGUNG	4 949	3 203	3 300	3 956	3 800	4 106
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 029	3 288	3 268	3 499	3 843	3 981
1070	WASSERVERSORGUNG	2 791	2 977	3 449	3 254	3 669	4 061

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 440	2 658	2 660	311 161	307 315	306 485
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	765	808	805	193 501	190 936	190 338
1030	GASVERSORGUNG	577	632	633	44 979	46 151	46 173
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	339	395	396	24 882	24 148	23 931
1070	WASSERVERSORGUNG	759	823	826	47 799	46 080	46 043
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	383	440	441	42 786	43 146	43 052
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 823	3 098	3 101	353 947	350 461	349 537
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 933	1 959	1 954	230 379	229 327	229 380
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	652	656	656	155 449	153 975	153 911
1030	GASVERSORGUNG	480	486	486	36 491	36 689	36 754
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	205	206	206	8 830	8 627	8 607
1070	WASSERVERSORGUNG	596	605	606	29 609	30 036	30 108
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	300	310	310	33 874	34 508	34 500
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 233	2 263	2 264	264 253	263 835	263 880
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	507	705	706	80 782	77 988	77 105
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	113	152	149	38 052	36 961	36 427
1030	GASVERSORGUNG	97	146	147	8 488	9 462	9 419
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	134	189	190	16 052	15 521	15 324
1070	WASSERVERSORGUNG	163	218	220	18 190	16 044	15 935
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	83	130	131	8 912	8 638	8 552
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	590	835	837	89 694	86 626	85 657

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1992	1993		1992	1993	
		JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI	JULI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	158 751	153 211	152 548	152 410	154 104	153 937
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	96 211	92 806	92 401	97 290	98 130	97 937
1030	GASVERSORGUNG	20 466	20 201	20 208	24 513	25 950	25 965
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	15 082	14 551	14 331	9 800	9 597	9 600
1070	WASSERVERSORGUNG	26 992	25 653	25 608	20 807	20 427	20 435
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 551	24 958	24 930	18 235	18 188	18 122
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	183 302	178 169	177 478	170 645	172 292	172 059
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	113 995	112 069	111 942	116 384	117 258	117 438
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	76 596	75 117	74 911	78 853	78 858	79 000
1030	GASVERSORGUNG	16 700	16 457	16 481	19 791	20 232	20 273
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 755	4 618	4 600	4 075	4 009	4 007
1070	WASSERVERSORGUNG	15 944	15 877	15 950	13 665	14 159	14 158
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 726	20 777	20 791	13 148	13 731	13 709
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	134 721	132 846	132 733	129 532	130 989	131 147
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	44 756	41 142	40 606	36 026	36 846	36 499
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	19 615	17 689	17 490	18 437	19 272	18 937
1030	GASVERSORGUNG	3 766	3 744	3 727	4 722	5 718	5 692
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 327	9 933	9 731	5 725	5 588	5 593
1070	WASSERVERSORGUNG	11 048	9 776	9 658	7 142	6 268	6 277
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 825	4 181	4 139	5 087	4 457	4 413
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	48 581	45 323	44 745	41 113	41 303	40 912

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Deutschland

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1992		1993		
		Juni	Juli	Juni	Juli	Januar/ Juli
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	2 700 656	4 152 607	3 782 930	3 824 322	23 606 915
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	t	167 822	189 348	181 946	157 260	1 347 177
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	t	195 549	258 925	165 379	170 329	1 203 406
Vergütungen für schweres Heizöl	t	-78 219	-70 571	-47 242	-53 206	-828 236
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	3 876	3 169	2 506	126	8 491
Sonstige Mineralöle (1992=Petrolkok)	t	3 718	17 092	10	579	64 971
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	30 685	45 747	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	73	84	2 896	193	21 436
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	28 580 922	29 310 280	32 601 814	29 979 204	400 363 779
Flüssiggase 7)	t	102 689	113 618	101 873	119 687	1 108 672
Zusammen Abschnitt I	m3	2 700 729	4 152 690	3 785 826	3 824 515	23 628 351
	t	500 621	610 808	451 704	447 402	3 667 746
	MWh	28 580 922	29 310 280	32 601 814	29 979 204	400 363 779
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	2 971 321	3 052 406	3 196 944	3 189 306	21 009 586
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	546 260	550 551	403 594	395 975	2 779 105
Flugbenzin 9)	m3	3 331	3 127	4 190	4 048	20 899
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	3 963	3 331	739	2 655	21 111
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	m3	88	111	47	52	4 422
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 240 632	2 500 251	2 435 644	2 441 217	15 767 895
Sonstige Mineralöle	m3	2 939	2 972	58	41	331
Flüssiggase 12)	t	1	23	2	-	24
Flüssiggase 13)	t	5 709	6 167	5 737	5 934	39 141
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	t	33 881	36 931	721	-581	-464
Sonstige	t	4 282	6 606	8	-	-2 410
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	MWh	214	142	511	-200	747
Zusammen Abschnitt II	m3	5 768 534	6 112 749	6 041 216	6 033 295	39 603 349
	t	43 873	49 727	6 468	5 353	36 291
	MWh	214	142	511	-200	747
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	8 469 263	10 265 439	9 827 041	9 857 809	63 231 699
	t	544 494	660 534	458 172	452 755	3 704 037
	MWh	28 581 136	29 310 422	32 602 325	29 979 004	400 364 526

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölartern

Art der Mineralöle	Deutschland 1000 DM				
	1992		1993		
	Juni	Juli	Juni	Juli	Januar/ Juli
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl 1)	210 709	323 993	302 634	305 946	1 888 600
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	-
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3)	5 035	5 680	5 458	4 718	40 416
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung 4)	10 755	14 241	9 096	9 368	66 188
Vergütungen für schweres Heizöl	-1 955	-1 764	-1 181	-1 330	-20 706
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	58	48	38	2	127
Sonstige Mineralöle (1992 Petrolkoks)	93	427	0	14	1 624
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	460	686	-	-	-
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	3	3	116	8	857
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	225 158	343 315	316 162	318 726	1 977 107
Flüssiggase 7)	104 687	105 681	117 368	107 925	1 441 312
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	5 137	5 683	5 094	5 972	55 431
Gesamtbetrag Abschnitt I	109 824	111 364	122 462	113 897	1 496 743
	334 983	454 679	438 623	432 624	3 473 850
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 436 441	2 502 987	2 621 535	2 615 230	17 227 920
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	502 553	506 508	371 325	364 294	2 556 810
Flugbenzin 9)	3 064	2 876	3 856	3 723	19 227
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	3 251	2 761	608	2 175	17 310
Mittelschwere Öle, 10) ohne Flugkraftstoffe	72	85	37	42	3 622
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle 11)	1 214 414	1 355 214	1 339 601	1 342 695	8 672 380
Sonstige	1 433	1 614	32	22	172
Flüssiggase 12)	1	36	3	-	37
Flüssiggase 13)	3 497	3 777	3 514	3 633	23 972
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle 14)	22 264	24 084	468	-380	-307
Sonstige	2 796	4 307	4	-	-1 575
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe 15)	10	7	24	-10	35
Leichtöle Vermischungen	2	6	2	5	18
Gasöle Vermischungen	-	1	1	-	1
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 189 799	4 404 263	4 341 012	4 331 431	28 519 623
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 524 782	4 858 942	4 779 635	4 764 054	31 993 473
davon versteuert nach m3	4 371 943	4 696 049	4 639 748	4 634 141	30 386 918
t	48 141	57 205	22 495	21 998	165 208
MWh	104 697	105 688	117 392	107 916	1 441 347

- 1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

- 6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG
- 7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

- 11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
- 12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
- 13) Nach §3 Abs.1 MinöStG
- 14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG
- 15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

Ausgewählte
Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Verzeichnissverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwassenstraße 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

✻ Intrahandel ✻ Extrahandel ✻ Intrahandel ✻ Extrahandel ✻

Im Dezember 1993 erschienen:

Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik 1994

Die Nomenklatur zur Klassifizierung der Waren sowohl im Rahmen der Statistik des Warenverkehrs mit den Mitgliedstaaten der EG (Intrahandel) als auch im Handel mit Drittländern (Extrahandel).

Auch zum 1. Januar 1994 hat die Kommission der EG wiederum eine Reihe von Änderungen in der Kombinierten Nomenklatur beschlossen. Diese Änderungen (ca. 25 % gegenüber der 1993er Ausgabe) führten zur jetzt vorliegenden Neufassung, die am 01.01.1994 in Kraft tritt und damit die Ausgabe 1993 ablöst.

Und um Ihnen das Handling zu erleichtern, gibt es die Ausgabe 1994 jetzt auch auf **Diskette** !



Best.-Nr. des Buches: 32 00 300-94700
ISBN 3-8246-0359-4
Preis: DM 59,00



Warenverzeichnis im Diskettenpaket
(5 Disketten) mit Dokumentation
Installationsvoraussetzung:
1 MS-DOS PC mit mind. 1 Disk-LW 3,5"
Installation von MS-Windows™ und
MS-Word für Windows™ ab V 2.0
Preis: für die 1. Nutzung: DM 180,00
für jede weitere Nutzung: DM 45,00

Bestellungen sind über jede Buchhandlung, direkt an das Statistische Bundesamt, 65180 Wiesbaden, oder an den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung Hermann Leins GmbH & Co. KG, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen zu richten.

Bestell-Nr. 1020220-93107